

03/2004
56. Jahrgang
März

der Belper



3 VVB in
eigener Sache

5 Kultur

Sport 9

14 Natur

15 Bunt
gemischt

18 Dorfgeschehen

17 Geschäfts-
Leben

VVB in eigener Sache



21. Bernisches
Kantonal-Musikfest
Belp 2004

Blumenschmuck. fs. Das Organisationskomitee des Bernischen Kantonal-Musikfestes legt einerseits grossen Wert darauf, dass die über 5000 Musikantinnen und Musikanten in Belp

freundlich empfangen und zuvorkommend betreut werden. Andererseits ist es ihm auch ein Anliegen, das Dorf mit prächtigem Blumenschmuck zu präsentieren. Verantwortlich zeichnet dafür das Komitee Dekoration, das von **Käthi Blatter** geleitet wird. Ihm gehören ausserdem Kurt Hirter, Hans-Ruedi Haenni und Arnold Biland an.

Aufruf an die Bevölkerung: Das Komitee Dekoration ruft die Dorfbevölkerung zum Mitmachen auf und bittet alle, schon jetzt an den Blumenschmuck in Vorgärten, Hauseingängen und Fens-

terbänken zu denken. Dabei werden Blumenrabatten in den Farben des Festlogos (rot/weiss/gelb) oder des Gemeindewappens (rot/weiss) als wünschbar bezeichnet. Denken Sie, liebe Leserinnen und Leser, beim Pflanzen von Blumen ans Musikfest und helfen Sie mit, unser Dorf nachhaltig zu verschönern. – Das Blumenbild zu diesem Text wurde dem «Belper» von Frau Christiane Patthey zur Verfügung gestellt.

Ausstellungen in Schaufenstern. Ab Mitte Mai finden in Schaufenstern im ganzen Dorf Ausstellungen mit Musikinstrumenten aus dem Fundus des Blasmusik-Museums Burri in Zimmerwald statt. Das ist dank dem Entgegenkommen von über 20 Geschäftsinhabern möglich, denen schon heute für ihr Platzangebot gedankt wird.

Personalkomitee. Der Chef des Ressorts Personal, André Zosso, hat nach wie vor Personalsorgen. Etliche Vereine meldeten auf ihren Namenlisten deutlich weniger Helferinnen und Helfer, als in Aussicht gestellt. Einige haben ihre Leute überhaupt noch nicht gemeldet! – **André Zosso, Tel. 031 324 29 14, andre.zosso@gst.admin.ch**, ist nun dringend darauf angewiesen, dass die Vereine reagieren. Er wird auch an der VVB-DV vom 12. März anwesend sein und hofft, bei dieser Gelegenheit die fehlenden Namenlisten noch zu erhalten.

Erster vollfarbiger «Belper»

Liebe Leserinnen und Leser. Das Medienhaus Jordi AG, das den «Belper» seit 1949 herausgibt, als er noch «Belper Sport» hiess, hat aufgerüstet: Seit Ende Januar steht an der Belpbergstrasse 15 nämlich eine der modernsten «Heidelberg»-10-Farben-Druckmaschine im Einsatz. Sie ermöglicht es, dass **in einem Durchgang** beidseitig vier- bis fünffarbig gedruckt werden kann. Dieser grosse Vorteil kommt nun auch dem «Belper» zugute. Alle Farbbilder erscheinen, wie das Titelbild, ab sofort farbig und tragen damit zur besseren Illustration und zur Hebung des Beachtungsgrades unserer Monatszeitschrift bei. – Zusammen mit dem VVB-Vorstand freuen sich die Redaktoren darauf, den Leserinnen und Lesern von nun an Monat für Monat einen noch



Für Sie notiert!

März

- 13. Belper Chor, Unterhaltungsabend, Dorfzentrum
- 19. Belp Singers, Konzert, reformierte Kirche
- 20. Elternverein, Tag der offenen Tür, Muristrasse 4
- 20. Kirchgemeinde, Orgel-Café, Ref. Kirche
- 20. Ski- und Snowboardklub, «Bäup im Schnee», Gurnigel
- 26. Kulturverein, zauberhafte Harfenklänge, Campagne Oberried
- 27. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz
- 27. Jodlerchörli, Volkstümlicher Abend, Dorfzentrum
- 27. Belp Singers, Konzert, reformierte Kirche

Titelbild

Ein untrügliches Zeichen dafür, dass der Frühling Einzug hält: Über Belp kreisen wieder die weissen Segelflugzeuge. Der nahe Blick auf das Dorf ist aber bei gutem Wetter nur von kurzer Dauer, die Gedanken des Piloten sind nämlich bereits bei seinem fernen Ziel. Einmal in der Luft, erreicht er dieses ausschliesslich mit Sonnenenergie, sei es irgendwo in den Alpen oder im näheren oder weiteren Ausland. Im 2003 gelangen Flüge auf Distanzen bis 750 km in acht Stunden. – Das über unserem Dorf entstandene Bild wurde dem «Belper» freundlicherweise von Segelflug-Pilot Christoph Hammerschlag, Belp, zur Verfügung gestellt.

April

- 3. Schulen, Beginn der Frühlingsferien
- 3. Elternverein, Velo-, Kinderfahrzeug- und Spielzeugbörse, Dorfplatz
- 3. Jodlerchörli, Volkstümlicher Abend, Aula Selhofen, Kehrsatz
- 17. Kirchgemeinde, Orgel-Café, Ref. Kirche
- 17. Chörli der Kantonspolizei, Frühlingskonzert, Dorfzentrum
- 19. Schulbeginn
- 23./24./25. Belp Schützen/UOV Bern, Schweiz.
2-Tage-Marsch, Mühlematt
- 24. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz
- 24. Chörli der Kantonspolizei, Frühlingskonzert, Dorfzentrum

Sport



verdoppelt, dass Bühnenausstattung und Kostüme einen wirklich ins Jahr 1899 zurückversetzen. Das Stück bleibt spannend und witzig – bis ganz zum überraschenden Schluss-Schuss». – Das Bild von Peter Heiniger zeigt David Gasser als Fotograf «Barry Click» mit einer Kamera von 1882.

Für das gute Gelingen waren insgesamt 37 Personen verantwortlich. Allen ein ganz herzliches Dankeschön vom Regisseur und GVB-Vorstand!

Vorbereitungen zur Spielsaison 2005: Theaterworkshop am 5. April, 19.30 bis 22 Uhr, mit Alex Truffer in Belp. Interessierte sind herzlich eingeladen und melden

sich bitte bei Therese von Gunten 031 819 80 86 oder 079 690 57 22. – Unser neues Stück heisst «Die Nashörner» von Eugène Ionesco. Regie führt Alex Truffer. – Die GVB-Hauptversammlung findet am 14. Mai statt. Einladung folgt.



Eishockeyklub

2. Liga. huw. Nach den Turbulenzen um die Trainerentlassung des Duos Schenk/Eberle, auf das an dieser Stelle nicht näher eingegangen wird, ging es aufwärts mit der ersten Mannschaft! In der Qualifikation wurde der vierte Rang erreicht, von da an gings in den Playoffs nur noch «obsi»! Altstadt Olten wurde in zwei Spielen abgefertigt. In den Viertelfinals musste sich der EHC mit dem Ersten der Gruppe 3 auseinandersetzen. Das erste Spiel in Wohlen wurde gewonnen, das Rückspiel aber wurde leichtfertig nach einer 4:2-Führung noch aus der Hand gegeben. Somit stand ein weiterer schwerer Gang nach Wohlen bevor. Aber das Resultat von 6 zu 2 für unsere Belper spricht für die super Moral des Teams. Bei Redaktionsschluss (26. Februar) standen die Halbfinalspiele gegen Freimettigen an. Nichts ist unmöglich, aber der Glaube an die erfolgreiche Titelverteidigung wird immer stärker!

Die Vorbereitungen für die nächste Saison (Trainer, Spieler) sind im Gange, mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Fussballklub

Bald gehts wieder los. fh. Die Winterpause in den unteren Ligen dauert noch etwas an, aber bald ist es wieder soweit: Die Mannschaften starten in die Meisterschafts-Rückrunde. Dabei spielt die erste Mannschaft am 28. März das erste Spiel auswärts gegen den SC Grafenried, danach folgt am 3. April das erste Heimspiel gegen den FC Kirchberg. Am 17. April trifft man auswärts auf den SC Ersigen und dann folgt am 24. April das Heimspiel gegen den FC Langnau. Die Mannschaft hat sich gut auf diese wichtige Rückrunde vorbereitet, und wir

wünschen dem gesamten Team viel Erfolg und möglichst keine Verletzungen.

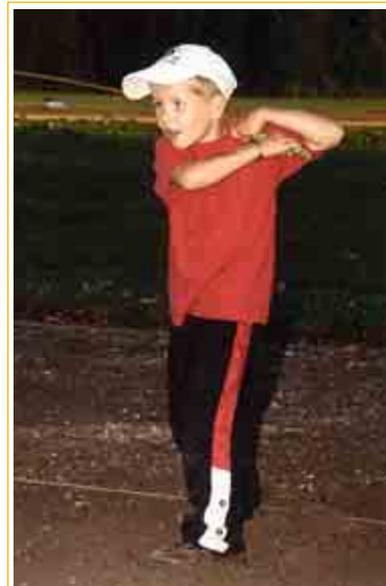
Die Förderung der eigenen Junioren wird konsequent weitergeführt. Gerne zählen wir an den Heimspielen auf die zahlreiche Unterstützung der Fans und der fussballbegeisterten Bevölkerung auf dem Sportplatz Giessenbad. Dabei sind die Festwirtschaft beim Container und das Restaurant im Klubhaus natürlich für alle – also auch für alle Nicht-FC-ler, offen, und **alle** sind als Gäste jederzeit herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Natürlich starten auch die übrigen Mannschaften von den kleinsten Junioren bis zu den Superveteranen in die Rückrunde. Die Spielpläne finden Sie im «Kicker», der gegen Ende März an alle Haushaltungen verteilt wird. – Sie finden die Spielpläne und weitere Infos rund um den FCB auch im Internet unter www.fcbelp.ch.

Hornussergesellschaft

Hauptversammlung. R. G. Am Freitag, 13. Februar, trafen wir uns zur Hauptversammlung in der «Linde». Da Präsident Kurt Rubin schon im Sommer sein Amt niederlegte, übernahm Richard Bugnon die Leitung der Versammlung. Der «Vize», Urs Rohrer, liess die vergangene Saison des A-Teams Revue passieren. Der Jahresbericht von der B-Mannschaft wurde von Richard Bugnon, und das Geschehene in der Saison der «Kids», von Junghornusserbetreuer Franz Gasser verlesen.

Neuer Präsident. Für ein Jahr wurde **Daniel Aegerter** als Präsident, Richard Bugnon als Sekretär und Heinz Gasser als Beisitzer gewählt. Wir mussten mit Rolf Schneeberger und Stefan Dänzer zwei Austritte verzeichnen. Heinz Lanz zieht sich wegen gesundheitlichen Gründen vom Aktivsport zurück. Wir begrüßten mit grossem Applaus die zwei Junghornusser, Adrian Rohrer und Adrian Zwahlen, die jetzt den Aktivhornussern angehören.

Herzliche Gratulation an Peter Gerber, Fritz Müller und Kurt Zaugg, denen wir eine eidgenössische Veteranenurkunde überreichen durften. Dem Riespfleger Robert Gasser und dem ganzen Kampfrichterteam, Otto Gasser, Ueli Liechti, Fränzi Sägesser, Alexandra Riesen, Kurt Zaugg, Bianca Becker nochmals herzlichen Dank für ihren unermüdlichen Einsatz. Ebenfalls ein «Merci» an den B-Team-Betreuer Peter Gerber. – Martin Gasser ersetzt den TK-Chef Heinz Lanz. Herzlichen Dank an die Firma NET-LAN in Belp, die dem ganzen Hornusserteam ein flottes T-Shirt sponserte. – Unser Bild zeigt Thomas Rubin.



Witz des Monats

Ungerechte Welt. «Warum weinst Du denn?», fragt Susi ihre Freundin, die vom Gericht kommt. «Ach», schluchzt Claudia, «die Welt ist ja so ungerecht. Der Scheidungsrichter hat eben meinem Mann die Kinder zugesprochen, und dabei sind sie gar nicht von ihm!»

Ski- und Snowboardklub

Klubrennen. DF. Mit Badehosen durch die Stierenhütte rennen?! Obwohl es sich einige der Mitglieder noch nicht vorstellen konnten, als es im Vorfeld hiess, dass ein Whirlpool vor der Hütte aufgestellt werden soll, so wurde diese eigenartige Vorstellung doch sehr rasch zur Realität. Manch einer staunte, als er den qualmenden Whirlpool inmitten der schön verschneiten Umgebung auf der Terrasse stehen sah. Fast alle der am Samstag, 21. Februar, angereisten 20 Mitglieder machten von der einmaligen Gelegenheit Gebrauch und nahmen im Tageslicht oder dann zu später Stunde in der Dunkelheit ein entspannendes Bad. Doch es wurde nicht nur gebadet und genossen. Bereits am Samstagabend wurde der Apéro nach einem angesichts der warmen Temperaturen schweisstreibenden Aufstieg auf dem Selibüel eingenommen. Leider verhinderten die aufziehenden Wolken einen sichtbaren Sonnenuntergang, die Stimmung war jedoch



nicht weniger gut! **Am Sonntag, 22. Februar,** stand dann das Wettkampfgeschehen auf dem Programm: Riesenslalom beim kleinen Tellerlifft. Aufgrund der Regelung, dass jeder Teilnehmer so viele Läufe absolvieren durfte, wie er wollte, glich die Piste

am Mittag bereits einer Bobbahn. Dem Wettkampfegeist der meisten Teilnehmer sollte dies jedoch nicht im Geringsten schaden. – Das Klubrennen war aus Sicht einer Mithelfenden sicher ein voller Erfolg und wird hoffentlich in dieser Form wieder durchgeführt. – Ranglisten und Bilder finden Sie unter www.skibelp.ch.

Skitouren. Schnee hats genug, also ab in die Berge. Am besten und am sichersten geht dies mit geführten Touren unseres Klubs. Informationen in der nächsten «Belper»-Ausgabe, auf dem Internet www.skibelp.ch, Rubrik «Agenda» und dort Touren, oder direkt bei Fritz Rytz, 031 819 49 96.

Tennisklub

Bald ist es soweit. Im . Die Tage werden länger, was ein Zeichen ist, dass der Frühling vor der Tür steht. Anfangs April werden wir die Plätze in Stand stellen und hoffen, dass an Ostern draussen gespielt werden kann. Ob uns das gelingt, kommt auf den Petrus an. – Am 18. April findet die offizielle Eröffnung der neuen Saison mit einem Apéro im Klubhaus statt.

Neumitglieder willkommen. In unserem Klub sind Neumitglieder herzlich willkommen. Es ist nicht Voraussetzung, dass man Tennis spielen kann. Es gibt die Möglichkeit, diese Sportart bei unserem Klubtrainer Marcel Suter zu erlernen. – Für die Junioren findet ein geleitetes Training statt. Nähere Auskünfte erteilt Matthias Brupbacher.

Haben Sie Fragen? Wenn Sie Fragen an den Tennisklub haben, können Sie sich bei Paul Luder, Präsident TCB, Tel. 031 819 42 76, melden, oder sich schriftlich an die Adresse, TC Belp, Postfach, 3123 Belp, wenden.

Tischtennisklub

Erster NLB-Heimsieg. TIB. Die Erfolgsserie im Schweizer Cup hielt auch im Achtelfinale gegen Fribourg an. In jedem Paarkreuz standen vier Siege je einer Niederlage gegenüber, so dass die Partie mit 12:3 zugunsten des TTC endete. In

der Nationalliga B verlor die 1. Mannschaft das Lokalderby in Ostermundigen mit 2:8, konnte aber durch ein 6:4 über Cortailod den ersten Sieg vor heimischem Publikum feiern. Jonas Widmer unterstrich mit drei Einzelsiegen seine gute Form.

Das letzte NLB-Heimspiel findet am 20. März, 20 Uhr, in der Neumatt gegen Espérance Genf statt. Mit einem Sieg könnte das Team die Saison mit dem fünften Tabellenplatz abschliessen.

Übrige Mannschaften. Die 2. Mannschaft ist weiter in den Abstiegskampf der 1. Liga verwickelt, da in den letzten Matches vorhandene Möglichkeiten zu zusätzlichen Punktgewinnen verpasst wurden (7:3 gegen Schlusslicht Münsingen 2, 5:5 gegen Solothurn, 4:6 in Ittigen). Lediglich beim 7:3-Sieg bei NLC-Absteiger Thun konnte das Team voll überzeugen. Nach oben und unten abgesichert ist die 3. Mannschaft in der 2. Liga. Gegen Leader Biberist 2 verlor man knapp mit 4:6, dafür wurde das nicht komplett angetretene Team aus Muri-Gümligen mit 7:3 besiegt. Die 4. Mannschaft verbuchte in der 3. Liga durch den 7:3-Sieg gegen Informatik Swiscom und das Unentschieden gegen Thun 4 wichtige Zähler im Abstiegskampf, ging aber gegen die starken Ostermundiger leer aus. Kurz vor dem Aufstieg in die 3. Liga steht die 5. Mannschaft. Gegen Oberdiessbach (9:1) und Steffisburg 3 (10:0) liess das Team weitere Kanter Siege folgen. Gegen Steffisburg verlor man lediglich einen Satz!

Turnverein

Neue Vorstandsmitglieder. ne. Am 30. Januar traf sich der Turnverein zur Hauptversammlung im Restaurant Kreuz. Es wurden zwei neue Vorstandsmitglieder gewählt. Es sind dies als Kassierin Marianne Läderach und als Vize-Präsidentin Nadine



Eggimann. Wir wünschen den beiden eine spannende und gute Zeit im Vorstand. Das Tätigkeitsprogramm des Turnvereins ist wiederum voller Aktivitäten, von denen es sicherlich Spannendes zu berichten geben wird.

Turnvorstellung war ein voller Erfolg. Am Wochenende vom 14./15. Februar führte der Turnverein nach einer zweijährigen Schaffenspause seine Turnvorstellung durch. Die Turnvorstellung zum Thema «no nid u scho nüm» war ein voller Erfolg. Mit viel Hingabe hat jede Riege versucht die Zeit, den Augenblick, eben «no nid u scho nüm» turnerisch umzusetzen und das Publikum ins «Hier und Jetzt» mitzunehmen, so dass jeder einzelne Augenblick, sei er noch so kurz oder lang, genossen werden konnte. Von den Kleinsten bis zu den Grössten sah man strahlende Gesichter, leuchtende Augen und Freude über die gelungenen Darbietungen. Wer nicht dabei war, hat etwas verpasst, und sollte in zwei Jahren einen Blick in den Aarsaal werfen, wenn es wieder heisst... «let the show begin!». – Ich möchte allen Turnerinnen und Turnern, allen Helferinnen und Helfern vor, hinter und auf der Bühne sowie unserem tollen Publikum recht herzlich danken, ihr wart super

Natur

Natur

Familiengartenverein

Frühlingserwachen. vh. Ein Kälteeinbruch umhüllt zur Zeit der Berichterstattung unsere Gärten. Schnee liegt auf den Beeten und Sträuchern. Eine Eisdecke ziert das Biotop. Es herrscht Stille. Trotzdem naht mit leisen Schritten der Frühling. Nur ein bisschen Wärme und schon schwellen die Knospen und öffnen sich. In den Blumenrabatten blühen bereits zahlreich die ersten Schneeglöckchen und Krokusse. Selbst Eis und Schnee können sie nicht mehr aufhalten. Die allerersten Frühlingsboten! Viele Winterlinge strecken ihre gelben Köpfe dem Licht entgegen. Überall gucken schon die Frühlings-Zwiebelgewächse aus dem Boden. Dies alles bedeutet Vorfreude für das kommende Gartenjahr.

IG rettet die Belp-Au

Vereinsversammlung. Ne. Beim Erscheinen dieser Zeilen hat der Vorstand bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr getagt. Hauptgeschäfte waren das Jahresprogramm und die anstehende Vereinsversammlung. Diese findet nicht wie vorangekündigt im Dorfzentrum, sondern am **25. März, um 20 Uhr, im Restaurant Sternen** statt. Nach Erledigung der statutarischen Geschäfte wird uns unser Vereinsmitglied, Wildhüter Hanspeter Lobsiger, einiges über die Wildtiere im Lebensraum Belp-Au erzählen. Wir dürfen gespannt sein.

Jagd- und Wildschutzverein

Neue Vorstandsmitglieder. Hd. Am 23. Januar fand unsere alljährliche Hauptversammlung statt. Wir können folgenden Personen zu ihrer Wahl gratulieren: Hans Bürki zum Hegeobmann, Peter Knab zum Schiessobmann, Yves Neuenschwander zum Vize-Präsidenten und Rudolf Schlosser zum Schiessobmann-Stellvertreter. Wir wünschen den neuen Vorstandsmitgliedern viel Energie und Ausdauer bei der Bewältigung der anstehenden Arbeiten.

Jahresprogramm. Die Jahresprogramme der einzelnen Sparten wurden den Mitgliedern zugestellt. Sie sind wiederum alle aufgefordert, an den Schiess-, Hege- und Hundeanlässen rege teilzunehmen. Der Nächste Hegeanlass findet am Samstag, 3. April, in Geissshaus, Rüti, statt.

Ornithologischer Verein

LTV-Ausstellung im November. fs. Der Ornithologische Verein konnte an seiner Hauptversammlung auf ein arbeitsreiches Jahr zurückblicken. Neben den traditionellen Anlässen und Ausstellungen sowie der Veranstaltung mit der «IG rettet die Belp-Au» fand hier bekanntlich im Dezember die 20.

Kantonale Sing- und Ziervogelausstellung statt. In der Zwischenzeit wurden unter dem Vorsitz von Präsident Peter Straub bereits die Vorarbeiten für den nächsten Grossanlass aufgenommen: Der OVB führt vom 26. bis 28. November im Inforama Schwand, Münsingen, die Kleintierausstellung des Landesteilverbandes LTV Aare-Gürbetal durch, an der auch der Schweiz. Englisch-Schnecken-Züchterklub und der Schweiz. Verband der Belgisch-Riesenzüchter beteiligt sind. Dadurch werden nicht nur Kleintierzüchter aus der Region, sondern aus der ganzen Schweiz, zu den Ausstellern gehören. – Anfang Sommer, am 21./22. Juni, lädt der OVB aber zuerst wieder die ganze Bevölkerung zum Tag der offenen Türen in die Kleintiersiedlung im Gassacker ein.



Neuwahlen. Als neue Kassierin des OVB wurde **Elisabeth Räber** gewählt, und die Abteilung Geflügel wird neu von **Anna Balsiger** präsiert. – Für den Anbau an das Futterhaus sprach die Generalversammlung einen Projektierungskredit von 1500 Franken. Bis zur nächsten GV soll ein Entwurf neuer Statuten vorliegen, damit nachher auch die geplante Reorganisation des Vereins abgeschlossen werden kann.

Verabschiedung aus dem Vorstand. Die grosse Arbeit des nach 33 Jahren zurückgetretenen Kassiers, **Charles Zbinden**, sowie des nach 20 Jahren aus dem Vorstand ausgeschiedenen Vizepräsidenten, **Hans Lüthi**, wurden durch Präsident Straub gebührend gewürdigt. Unter grossem Applaus konnten beide ein schönes Präsent entgegennehmen. – Der neue Vizepräsident wird aus der Mitte des Vorstandes bestimmt. – Zum Bild: Auch an den Anlässen dieses Jahres wird die Fellnähegruppe des OVB ihre schönen Pelztiere zum Verkauf anbieten.

Verein für Pilzkunde

Diavortrag. any. Unsere diesjährigen Tätigkeiten eröffnen wir am Montag, 15. März, 20 Uhr, im Gasthof Schützen: Pilzfreund **Gérard Frossard**, Mitglied der Wissenschaftlichen Kommission des Verbandes Schweizerischer Vereine für Pilzkunde, wird uns selber geschossene Aufnahmen von Pilzen zeigen und kommentieren. Wir erwarten an diesem Abend zahlreiche Besucher zur Einstimmung auf das neue Pilzjahr.

Frühjahrsbummel. Sonntag, 28. März, besammeln wir uns um 8.10 Uhr auf dem Bahnhofplatz. Mit dem Tangento fahren wir bis zur Haltestelle Hunzikenbrücke. Anschliessend bummeln wir der Aare entlang und kehren im Restaurant Jägerheim zum Apéro ein. Entweder gehen wir zu Fuss oder fahren mit dem Airliner zurück nach Belp.

Hauptversammlung. Weil die HV erst kurz vor Redaktionsschluss durchgeführt wurde, werden wichtige Beschlüsse und die Wahlergebnisse erst in der April-Ausgabe des «Belpers» zu lesen sein.

Festbestuhlung

Die VVB-Festbestuhlung (50 Tische und dazugehörige Bänke) wird durch den VVB-Kassier, **Peter Probst, Toffenholzweg 21 (Telefon 031 819 47 18)**, verwaltet. – **Anfragen können telefonisch erfolgen. Bestellungen sind aber unbedingt schriftlich einzureichen!**

Feste

einer Orientierungssitzung einzuladen. Damit kann das Projekt «Gemeindereorganisation» abgeschlossen werden. – Basierend auf der Verwaltungsverordnung erliess der Gemeinderat gleichzeitig Weisungen über die Finanzkompetenzen.

Sachplan Siedlungsentwässerung. Das Amt für Gewässerschutz und Abfallwirtschaft des Kantons Bern unterbreitete den Gemeinden den Sachplan Siedlungsentwässerung 2004 zur Überprüfung. Der Sachplan zeigt den Ist-Zustand der Wasserqualität sowie den Stand der Siedlungsentwässerung auf, vergleicht diese mit den Zielen des Gewässerschutzes, zeigt bestehende Mängel auf, erfasst und bewertet die zu treffenden Massnahmen.

Die im Sachplan enthaltenen Bestimmungen sind für die Behörden verbindlich. Der Gemeinderat nahm davon Kenntnis, dass in den nächsten Jahren verschiedene Massnahmen im Bereich Fremdwasser, Organisation im Gewässerschutz, generelle Entwässerungsplanung, Umsetzung Massnahmenplan, Erstellung Versickerungskataster etc. ausgelöst werden müssen.

Altersleitbild

Versand eines Fragebogens. hub. Mitte März werden alle über 60-jährigen Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde einen von der Projektgruppe Altersleitbild ausgearbeiteten Fragebogen zur Erhebung der Anliegen, Wünsche und Bedürfnisse der älteren Generation in ihrem Briefkasten vorfinden. – Die Mitglieder der Projektgruppe würden sich freuen, wenn möglichst viele Fragebogen ausgefüllt zurückgesandt werden, damit sich ein möglichst repräsentatives Bild über die oben erwähnte, aktuelle Situation in Belp ergibt.

Die Projektgruppe Altersleitbild steht unter dem Vorsitz von **Hansueli Brunner**, Tel. 031 819 40 08, und Sekretär ist **Martin Schlapbach**, Tel. 031 818 22 66.

NewRide

E-Bikes. jsk. Benötigen Sie ein trendiges Fortbewegungsmittel für den Alltag? Auf der Gemeindeverwaltung Belp können Sie zwei E-Bikes zum Gebrauch mieten. Im Auftrag der Gesundheits- und Umweltkommission stehen folgende zwei Modelle zur Verfügung:

Modell A: Flyer C5

Gefederte Sattelstütze, 7-Gang Nexus Nabenschaltung mit Rol-
lerbremse, Unterstützung bis 25 km/h



Voraussetzung:

- 14- bis 16-Jährige mit Führerausweis für Motorfahräder
- ab 16 Jahren ohne Führerausweis für Motorfahräder

Modell B: Flyer F6 Deluxe

Vollfederung, 24-Gang (SRAM Dual Drive 3 x 8), Unterstützung
bis über 35 km/h



Mindestvoraussetzung: Führerausweis für Motorfahräder

Dorfgeschehen

Gebühren

Die Gebühren für die E-Bikes belaufen sich auf:

1 Tag = Fr. 10.–	5 Tage = Fr. 32.–
2 Tage = Fr. 17.–	6 Tage = Fr. 37.–
3 Tage = Fr. 22.–	1 Woche = Fr. 45.–
4 Tage = Fr. 27.–	

Die Mietgebühr wird vor Antritt der Mietdauer bezahlt. Unter Vorweisung eines amtlichen Ausweises (Pass/IDK und Führerausweis) können die E-Bikes bei der Einwohnerkontrolle (Telefon 031 818 22 22) reserviert werden. – Die Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen eine gute Fahrt.

Energie Belp

Geschäftsergebnis 2003 liegt vor. Die Energie Belp konnte im ersten Jahr als selbständige, öffentlich-rechtliche Gemeindeunternehmung ihren Umsatz um über 850 000 Franken – oder 7.7 Prozent steigern. Die grösste Zuwachsrate von 44.8 Prozent wurde im wettbewerbsorientierten Internetbereich erzielt. Heute surfen bereits über 8 Prozent aller Kabelkunden mit «QuickLine».

Energie Belp (alle 4 Werke/keine Jahrzahl = 2003):

Umsatz (alle Beträge in Franken)	11 878 641.–
Umsatzsteigerung 2002/03	852 421.– (7.7%)
Gewinnablieferung an Gemeinde	1 028 520.–
Zunahme Gewinnablieferung 2002/03	28 520.– (2.9%)

Die Berechnung der Gewinnablieferungen aus den Bereichen Elektrizität und Kommunikation an die Gemeinde ist im Organisations- und Gebührenreglementes der Energie Belp geregelt. Im Zeitpunkt der Genehmigung des Voranschlags 2003 lag das Reglement noch nicht in der endgültigen Fassung vor, weshalb der Gemeinderat damals zwei fixe Beträge beschloss (Elektrizität 800 000.– und Kommunikation 200 000.–). – Die einzelnen Bereiche haben wie folgt zu dem Rechnungsabschluss beigetragen:

Elektrizität:

Verkaufte Strommenge	47.8 Mio. kWh
Zunahme Strommenge 2002/03	4.6%
Umsatz	9 245 782.–
Umsatzsteigerung 2002/03	925 299.– (11.1%)
Gewinnablieferung an Gemeinde	882 790.–
Zunahme Gewinnablieferung 2002/03	82 790.– (10.4%)

Wasser:

Verkaufte Wassermenge	61 625 m ³
Zunahme Wassermenge 2002/03	3.1%
Umsatz	1 207 687.–
Umsatzreduktion 2002/03	136 420.– (10.2%)

Wärme:

Verkaufte Wärmemenge	1 583 286 kWh
Zunahme Wärmemenge 2002/03	116.7%
Umsatz	303 822.–
Umsatzreduktion 2002/03	40 877.– (11.9%)
Defizit 2003 (finanziert durch Energie Belp)	62 163.–
Erhöhung Defizit 2002/03	8042.– (14.9%)

Kommunikation:

Umsatz	1 121 350.–
Umsatzsteigerung 2002/03	104 418.– (10.3%)
Gewinnablieferung an Gemeinde	145 730.–
Reduktion Gewinnablieferung 2002/03	54 270.– (27.1%)

Herzlichen Dank! Das erste Geschäftsjahr der neuen Gemeindeunternehmung ist Vergangenheit. Ein ganz besonderer Dank gebührt unseren Kundinnen und Kunden. Sie haben uns auch im vergangenen Jahr das Vertrauen geschenkt und uns ermöglicht, unsere Leistungsfähigkeit in der täglichen Arbeit unter Beweis zu stellen. Ihnen gilt auch in Zukunft unsere ganze Aufmerksamkeit.

Ernst Maurer, Geschäftsführer

Vereins Präsidenten

Belper Chor – ramseier.walter@swissonline.ch Walter Ramseier, Hohfuhren 222A, 3123 Belp	031 819 70 86	Naturfreunde Heidi Mumenthaler, Bernstrasse 15, 3122 Kehrsatz	031 961 06 83
Bienezüchterverein Alfred Höhener, Bächelmatt 13, 3127 Mühlethurnen	031 809 26 56	Orchester Susanne Burla, Breitmattweg 13, 3123 Belp	031 819 54 08
CEV/Jungschi Markus Wüthrich, Lehnweg 7, 3123 Belp	031 819 25 25	Ornithologischer Verein – straub.peter@bluewin.ch Peter Straub, Sägemattstrasse 10A, 3123 Belp	079 651 42 44
Eternverein – brigitteschmid40@hotmail.com Brigitte Schmid, Römerstrasse 40, 3125 Toffen	031 819 58 91	Pfadi Wärenfels Barbara Mathis, Krankenhausweg 14, 3123 Belp	031 819 33 57
Eishockeyklub – praesident@ehcbelp.ch Anton Löffel, Hohburgstrasse 15, 3123 Belp	031 819 59 76	Verein für Pilzkunde – tinu.schneider@freesurf.ch Martin Schneider, Bürenstrasse 11, 3293 Dotzigen	032 383 72 72
Familiengartenverein Hansruedi Hofer, Hühnerhubelstrasse 27, 3123 Belp	031 819 44 33	Pistolenklub – peter.kuhn@babhe.admin.ch Peter Kuhn, Seftigenstrasse 192, 3084 Wabern	031 961 20 37
Feuerwehrverein – kaeser.boesingen@bluewin.ch Peter Käser, Schafmattweg 25, 3178 Böisingen	031 748 01 15	Platzgerklub Rolf-Louis Brügger, Gürbestrasse 19, 3125 Toffen	031 819 35 92
Fischereiverein – bruno5@bluewin.ch Bruno Niederhäuser, Ahornweg 5, 3123 Belp	031 819 66 08	Posaunenchor – housi.schmid@freesurf.ch Hans Schmid, Schmittenstrasse 8, 3629 Kiesen	031 721 14 74
Foto-Klub Hans Villars, Eggenweg 2, 3123 Belp	031 819 35 06	Radsportklub – mborter@gate.ch Martin Borter, Sägemattstrasse 8A, 3123 Belp	031 819 29 63
Coop-Frauentreff Heidi Hofbauer, Toffenholzweg 12, 3123 Belp	031 819 30 29	Reitverein Evelin Streit, Bantigen, 3065 Bolligen	031 934 09 20
Frauenverein – frauenvereinbelp@bluemail.ch Margret Amstutz, Neumattstrasse 26, 3123 Belp	031 819 80 03	Ringklub Heinz Trachsel, Brunnenstrasse 13, 3123 Belp	031 819 42 38
Fussballklub – rico.muehleis@swissonline.ch Rico Mühleis, Eisselweg 25, 3123 Belp	031 819 08 48	Samariterverein Kurt Leuzinger, Schafmattstrasse 86, 3123 Belp	031 819 31 26
Guggenmusik – info@guggebelp.ch Thomas Wenger, Hühnerhubelstr. 35, 3123 Belp	031 819 47 80	Satus-Turnverein – werner.berger@belponline.ch Werner Berger, Jägerheimweg 262, 3123 Belp	031 819 14 10
Handballklub – roland.reichenbach@bluewin.ch Roland Reichenbach, Neumatte 2, 3210 Kerzers	031 755 78 74	Schachklub Kurt Schären, Pfannackerweg 7, 3115 Gerzensee	031 781 03 11
Handharmonikaklub – handharmonika.club.belp@bluemail.ch Monika Schüpbach, Aeppenried 639, 3123 Belp	031 819 49 89	Schäferhundklub Herbert Schmid, Rossweid 4, 3123 Belp	079 285 81 88
Hornussergesellschaft – daniel.aegerter@bern.ch Daniel Aegerter, Birkenweg 44, 3123 Belp	031 819 36 33	Belp-Schützen – peter.burri@ascom.ch Peter Burri, Holzackerstrasse 18, 3123 Belp	031 819 55 03
IG rettet die Belp Au Walter Straub, Allmend, 3123 Belp	031 819 10 38	Singkreis Ursula Siegenthaler, Belpbergstrasse 20, 3125 Toffen	031 819 98 55
Ital-Fulgor – ital-fulgor@freesurf.ch Armin Vonlanthen, Aergerastrasse 12, 1735 Giffers	026 418 11 18	Ski- und Snowboardklub – webmaster@skibelp.ch Thomas Müller, Mühlebach 8, 3127 Mühlethurnen	031 809 42 59
Jagd und Wildschutz – hans.duerrenmatt@alupak.com Hans Dürrenmatt, Muristrasse 35, 3123 Belp	031 819 22 87	Spielgruppe Gwundernase – eliane.grunder@freesurf.ch Eliane Grunder, Sonnhaldenweg 17, 3123 Belp	031 819 22 15
Jodlerchörli – marro.anton@bluewin.ch Anton Marro, Schafmattstrasse 38, 3123 Belp	031 819 46 87	Spitex-Verein – spitexbelp_toffen@freesurf.ch Edith Röthenmund, Bifangweg 28, , 3125 Toffen	031 819 21 32
Kath. Kirchenchor – marcel_boinay@hotmail.com Marcel Boinay, Husmattstrasse 1, 3123 Belp	031 819 57 46	Strassenhockeyklub Reto Dubach, Bifangweg 7, 3125 Toffen	031 819 88 67
Kinderbetreuung – franziska.hadorn@bluewin.ch Barbara Mathis, Krankenhausweg 14, 3123 Belp	031 819 33 57	Tennisklub – patricia.schuepbach@cablcom.ch Paul Luder, Schafmattstrasse 23, 3123 Belp	031 819 42 76
Kulturverein – kulturverein_oberried@hotmail.com Rudolf Joder, Riedlistrasse 27A, 3123 Belp	031 819 50 15	Tischtennisklub – ttcbelp@tiscali.ch Thomas Wittwer, Rosenweg 8, 3600 Thun	033 223 51 85
Ludothek – info@ludothek-belp.ch Gerlinde Guggisberg, Scheuermatt, 3123 Belp	031 819 55 13	Trachtengruppe Martha Wittwer, Wegacker 12, 3116 Mühledorf	031 781 13 81
Modellbahnklub – s.deubelbeiss@tiscali.ch Samuel Deubelbeiss, Gantrischweg 2, 3125 Toffen	031 819 48 08	Turnverein – info@tvbelp.ch Marco Tettamanti, Bachmattstrasse 10, 3132 Riggisberg	031 802 06 76
ATB-Motorfahrer Urs Müller, Hofmatt, 3086 Zimmerwald	031 819 44 85	Unihockeyklub – roland.schuetz@gmx.ch Roland Schütz, Hangweg 108, 3095 Spiegel	031 331 61 66
Motoklub Heinz Kiener, Kirchmattstrasse 28, 3422 Kirchberg	034 445 03 72	Videofreunde – he.ru.hirschi@belponline.ch Heinz Hirschi, Husmattstrasse 25, 3123 Belp	031 819 13 26
Motorradklub – info@mrc-belp.ch Roger Grandjean, Hofmatt, 3086 Zimmerwald	031 819 54 63	Volksbühne – marianne.hirschi@belponline.ch Marianne Hirschi, Lindenrain 11, 3123 Belp	031 819 25 73
Musikgesellschaft – mg@musigbelp.ch André Zosso, Morgartenstrasse 21, 3014 Bern	031 333 04 42		

Vereinsverband

Präsident:	Karl Berlinger, Mühlestrasse 54, 3123 Belp	karl.berlinger@bluewin.ch	031 819 21 79
Vizepräsident:	Peter Baumeler, Eggenweg 2A, 3123 Belp	peter@baumelerbelp.com	031 819 65 39
Sekretär:	Werner Ammann, Oberriedweg 20, 3123 Belp	wlamann@belponline.ch	031 819 08 66
Kassier:	Peter Probst, Toffenholzweg 21, 3123 Belp	probst.p@bluewin.ch	031 819 47 18
Beisitzer:	Die Redaktoren		

AHV/IV/EO/ALV

Die wichtigsten Änderungen seit 1. Januar. Die wichtigsten Änderungen bei der AHV/IV/EO/ALV sind die Festsetzung der massgebenden Durchschnittsprämien (DP) nach Regionen bei den Ergänzungsleistungen. Die Senkung des Beitragssatzes an die Arbeitslosenversicherung (ALV) und der Familienausgleichskasse des Kantons Bern sowie die Erhöhung der Kinderzulagen in der Landwirtschaft und Inkrafttreten der Bestimmungen der 4. IV-Revision.

Berechnungsgrundlagen bei den Ergänzungsleistungen (EL). Die bisherige kantonale Durchschnittsprämie, die bei der Berechnung der Ergänzungsleistungen als Pauschalbetrag für die obligatorische Krankenversicherung anzurechnen ist, wurde auf den 1.1.2004 nach Prämienregionen aufgeteilt. Der Kanton Bern wurde in drei Prämienregionen aufgeteilt. Die jährlichen Beträge der Durchschnittsprämien für Erwachsene, junge Erwachsene (Alter 18–25) wurden in den drei Prämienregionen wie folgt festgesetzt:

(Beträge in Fr. p.a.)	Prämienregionen		
	1	2	3
Erwachsene	3648	3144	3000
Junge Erwachsene	2712	2340	2208
Kinder (18–25)	972	852	804

Beitragssatz an die Arbeitslosenversicherung (ALV). Der Beitragssatz an die Arbeitslosenversicherung für jährliche Lohnsummen bis Fr. 106 800 wurde auf 2,0 Prozent gesenkt. Der Solidaritätsbeitrag für jährliche Lohnsummen von über 106 800 bis 267 000 Franken entfällt ganz und wird nicht mehr erhoben (bisher 1,0 Prozent).

Senkung des Beitragssatzes der Familienausgleichskasse des Kantons Bern (FKB). Die Familienausgleichskasse des Kantons Bern senkte den Beitragssatz für Kinderzulagen im Gewerbe (d.h. für nicht-landwirtschaftliche Arbeitnehmer) von 1,8 auf 1,7 Prozent.

Erhöhung der Kinderzulagen in der Landwirtschaft. Bei den Familienzulagen des Bundes (FZ) wurden die Kinderzulagen in der Landwirtschaft um 5.– Franken pro Monat erhöht. Dies sowohl bei den Kinderzulagen für landwirtschaftliche Arbeitnehmer/innen als auch bei den Kinderzulagen für Kleinbauern und mitarbeitende Familienmitglieder. Pro Kind gelten folgende Ansätze:

Talgebiet:	Fr. 170.– für je die ersten beiden Kinder Fr. 175.– ab dem 3. Kind
Berggebiet:	Fr. 190.– für je die ersten beiden Kinder Fr. 195.– ab dem 3. Kind

Alle übrigen Familienzulagen des Bundes erfuhren keine Änderung!

Auskünfte und weitere Informationen, insbesondere zu den Bestimmungen der 4. IV-Revision (in Kraft ab 1.1.2004): Die Ausgleichskasse des Kantons Bern (AKB) und ihre Zweigstellen in den Gemeinden geben gerne Auskunft. Merkblätter werden auf den Zweigstellen kostenlos abgegeben. Über die umfangreichen Bestimmungen zu den Änderungen der 4. IV-Revision gibt ein Merkblatt Auskunft, welches auf allen AHV-Zweigstellen bezogen werden oder unter www.ahv-iv.info abgerufen werden kann. – Weitere Informationen finden sich auch im Internet unter www.akbern.ch.

AUSGLEICHSKASSE DES KANTONS BERN
AHV-Zweigstelle Belp

Bevölkerungszahlen

Verlangsamte Zunahme. fs. Bei der Abstimmung vom 8. Februar waren in Belp von den 8632 angemeldeten Schweizerinnen und Schweizern 3597 Frauen und 3233 Männer stimmberechtigt. Interessant ist, dass in Belp auch 51 Auslandschweizer abstimmen, die in diesen zwei Zahlen eingerechnet sind. – Trotzdem in verschiedenen Quartieren gebaut wurde, ist die Bevölkerungszahl im letzten Jahr nur um 122 Personen angestiegen. Von den neu 9587 gemeldeten Personen (Anfang 2003 waren

es 9465) sind 4901 weiblichen und 4686 männlichen Geschlechts. Der Anteil der ausländischen Bevölkerung liegt stabil im Bereich von zehn Prozent und beträgt aktuell 955 Personen (456 Frauen und 499 Männer).

– Wie die Statistik zeigt, hat sich die Belper Einwohnerzahl seit 1960, als 4841 Leute da wohnten, fast verdoppelt. 1980 betrug sie schon 7281 und wieder 20 Jahre später 9018.

Erst in den letzten Jahren verlangsamte sich die jährliche Bevölkerungszunahme auf jeweils 120 bis 150 Personen.



Vorverkauf Saisonabonnemente – neu vom 03. bis 07. Mai

während den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung, Besprechungszimmer I im Parterre, Gartenstrasse 2. Die bestehenden Abos werden ohne Passfoto verlängert. Bitte Abo zur Verlängerung mitnehmen.

Für neue Abos – bitte Passfoto mitbringen!

Abonnementspreise im Vorverkauf

Erwachsene, einheimische	Fr. 48.00
Erwachsene, auswärtige	Fr. 58.00
Erwachsene einheimische (in Ausbildung/Militär/AHV/IV mit Ausweis)	Fr. 33.00
Erwachsene auswärtige (in Ausbildung/Militär/AHV/IV mit Ausweis)	Fr. 38.00
Kinder 6–16 Jahre, einheimische	Fr. 25.00
Kinder 6–16 Jahre, auswärtige	Fr. 30.00

Diese Preise verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer. Beim Einlösen eines Geschenkgutscheines wird der Vorverkaufsrabatt ausbezahlt.

Liegenschaftsverwaltung

Steuererklärungen

5439 Steuerpflichtige. cr. Die Einwohnerzahl der Gemeinde Belp stieg bis Januar auf rund 9590 Personen, wovon 5439 natürliche Personen als steuerpflichtig gelten. – Der Veranlagungsstand der definitiv verarbeiteten Steuererklärungen 2002 beträgt 75 Prozent.

Die Einreichfrist der Steuererklärung 2003 ist auf den 15. März 2004 angesetzt.

Unterlagen/Belege aufbewahren. Bei der Abgabe der Steuererklärung bitten wir Sie, nur die in den Formularen 1, 3, 9 und 10 sowie in der allgemeinen Wegleitung verlangten Belege, bzw. Bescheinigungen einzureichen. Die Kantonale Steuerverwaltung behält sich vor, Belege zur Kontrolle nachzuverlangen. Bewahren Sie deshalb bitte sämtliche Unterlagen auf, bis die Steueranmeldung rechtskräftig ist. – Auch in diesem Jahr kann die Steuerer-

Jeden Samstagvormittag:
Markt auf dem Dorfplatz

Markt

klärung elektronisch ausgefüllt werden. Die **Tax Me-Software** kann weiterhin bei der Gemeindeverwaltung sowie bei der Berner Kantonalbank bezogen werden. – Wir danken Ihnen für eine fristgerechte Eingabe der Steuererklärung 2003!

Steuerbüro

Ortsdurchfahrt

Bau des letzten Teilstücks. sm. Ende März wird nun auch noch der letzte Abschnitt der Ortsdurchfahrt zwischen dem Kreisel Linde und dem Kreisel Schützen erneuert. Der Oberingenieurkreis II und die Gemeinde Belp werden den Strassenabschnitt ähnlich umgestalten wie die restliche Ortsdurchfahrt, mit 2 m breiten Trottoirs und flachen Randabschlüssen.



Punktuell wird das Trottoir gepflästert, zehn neue Bäume werden das Strassenbild künftig auflockern. Nicht betroffen von den Bauarbeiten sind die beiden Kreisel Linde und Schützen

und der Fussgängerübergang vor der Post.

Termine. Die Bauarbeiten starten am 22. März und dauern voraussichtlich bis Ende September 2004. Sie werden in 2 Etappen ausgeführt: Bis zirka Mitte Juni erfolgen auf der nördlichen Strassenhälfte (Seite Post, Feuerwehr) und dem angrenzenden Trottoir die Leitungsarbeiten und der Strassenbau. Danach wird die Baustelle auf die südliche Strassenseite verlagert.

Verkehrsumleitung. Um Raum für die Baustelle zu gewinnen, wird der Verkehr von anfangs April bis Ende September in einem Einbahnsystem geführt: Der Verkehr in Richtung Bern verbleibt auf der Ortsdurchfahrt, der Verkehr in Richtung Rubigen wird ab Kreisel Schützen über die Dorfstrasse und die Käserestrasse umgeleitet. Für die Fussgängerinnen und Fussgänger bleibt auf der Rubigenstrasse immer ein Trottoir begehbar. Trotz der Bauarbeiten ist die Zufahrt zu den Liegenschaften und privaten Parkplätzen sichergestellt.

Keine Umleitung am Musikfest. Mit der Planung der Bauarbeiten beweisen die Bauherrschaften Kanton Bern und Gemeinde Belp viel Musikgehör: Die Bauarbeiten werden so koordiniert, dass die Ortsdurchfahrt während des kantonalen Musikfests vom 5./6. und 12./13. Juni normal zweispurig befahrbar sein wird. – Für die Bauleitung ist wiederum das Belper Ingenieurbüro Zeltner + Partner AG, Tel. 031 818 26 26, zuständig und beantwortet auch allfällige Fragen.



Beratungen in den Amtsbezirken Bern, Laupen, Schwarzenburg und Seftigen für alle ab 60-jährig. mgt. Die Pro Senectute Region Bern ist auch für Sie da! Wenn es um Fragen und Antworten rund ums Alter geht, sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Was tun wir? Wir beraten Sie bei Fragen rund um Finanzen, Wohnen, Gesundheit usw. Zudem bieten wir Dienstleistungen an, die das Leben zuhause weiterhin ermöglichen und erleichtern, wie beispielsweise: administrativer

Fahrdienst

Fahrdienst für Kranke, Betagte und Behinderte

Vermittlung: Frauenverein, Telefon 079 619 76 70.

Anmeldung Montag bis Freitag 8 bis 11 Uhr

Frauenverein

Dienst (Hilfe bei den monatlichen Einzahlungen), Steuererklärungsdienst oder den Umzugs- und Räumungsdienst. Wenn Sie körperlich und geistig fit bleiben wollen, lohnt es sich, unser Kursprogramm zu bestellen, das zwei Mal pro Jahr erscheint und verlockende Angebote präsentiert. Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Kontakt. Sie können uns unter Pro Senectute Region Bern, Muristr. 12, Postfach, 3000 Bern 31, Tel. 031 359 03 03, oder www.pro-senectute-regionbern.ch, kontaktieren.

Musikschule

Lose... luege... probiere... hjb. Weisst du, wie die Querflöte tönt? Hast du schon einmal probiert Geige zu spielen? Möchtest du dem Horn einen Ton entlocken? Dann auf in die Instrumentenwerkstatt der Musikschule!

Am **Samstag, 20. März, von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr**, kannst du im Musikschulhaus Hohburg, Hohburgstrasse 8, alle Musikinstrumente, die an unserer Schule unterrichtet werden, unter Aufsicht und Anleitung unserer Lehrpersonen ausprobieren! Du kannst die Instrumente auch hören. Die Schlagzeuger bieten ihre



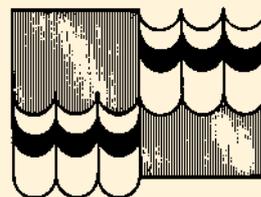
Drum-Demo von 13 bis 13.30 Uhr im Lokal der Jugendmusik (Dorfzentrum) dar. Viele weitere Instrumente kannst im **Konzert der Musikschülerinnen und -schüler** von 14 bis 15.30 Uhr im Musikschulhaus Hohburg hören.

Im Sekretariat der Musikschule erhältst du alle Auskünfte über den Unterricht an der Musikschule. Du kannst auch anrufen: Telefon 031 819 45 16, oder uns im Internet unter www.ms-guerbetal.ch besuchen. – Wir freuen uns auf deinen Besuch und wünschen allen viel Spass!

Gemeindebibliothek

Bücher, Bücher. Sa. Hat das Buch eine Zukunft, fragt man immer wieder: Ja, das kann man ja fragen, aber warum nicht ebenso oft: hat das Brot eine Zukunft? Und die Rose? Und das Kinderlied? Und der Mairegen? Wie steht es denn damit, hat das alles eine Zukunft? Die eine Frage ist ebenso vergeblich wie die andere. Frag doch stattdessen: Hat denn der Mensch eine Zukunft? Daran kann man ja in traurigen Stunden zweifeln. Aber hat er das, dann hat es das Buch auch. Denn haben wir uns nur mal daran gewöhnt, unsere Freude und unseren Trost aus Büchern zu holen, dann können wir sie nicht mehr entbehren. Alle Menschen wollen ja nicht lesen, aber für viele, viele sind die Bücher genauso notwendig wie Brot und Salz und werden das auch bleiben, egal wie viele pffiffige Kassetten und Fernsehsendungen und andere Ersatzmittel wir auch erfinden werden.

Astrid Lindgren
aus «Das entschundene Land»



Öffnungszeiten

Montag	17.30–20.00
Dienstag	10.00–11.30
Mittwoch	14.00–17.00
Donnerstag	10.00–11.30
Freitag	17.00–20.00
Samstag	09.00–12.00